



## Protokoll

Datum:	13.12.2003
Zeit:	09:00 - 11:00 Uhr
Ort:	Sandhatten
Leitung:	ESPRESSO-Orga
Protokoll:	Phillip, Hani

## Projektplenum - Klausurtagung

Anfangs wird das Geld zur Bezahlung der Jugendherberge eingesammelt.  
Danach werden von BKB einige Kommentare zum vorherigen Abend gegeben.

### Ergebnisse

Schließlich stellen die Kleingruppen ihre Ergebnisse vor:

- Steuerungsgruppe
  - Eine Firma wurde ausgewählt, die wir als erstes um Unterstützung bitten wollen (WMF).
  - Es wurde ein Brief verfasst, der sich an diese Firma richtet.
    - Der Brief wird vorgestellt.
  - Ein Anwendungsszenario wird erläutert (im Brief nachzulesen).
  - Es werden die ausgewählten Identifizierungssysteme erwähnt (Barcode und Chipkarte)
  - Die Kleingruppe Sprachsteuerung wird weiter aufgeteilt in 2 Untergruppen:
    - Hardwarebeschaffung
    - Modellierung/Simulation
  - 2 weitere Referate werden in diesem Semester noch gehalten, allerdings im neuen Jahr:
    - Ontology
    - Fehlerbäume
- Mustererkennungsgruppe
  - Das Ziel ist die Identifikation mittels Gesichtserkennung
  - Die Kleingruppe wird aufgeteilt in 3 Untergruppen:
    - Gesichtserkennung im Bild (Hautfarbe, Bildbereich)
    - Gesichtshaltungsbestimmung (Kopfhaltung, Verarbeitungsgüte)
    - Gesichtsklassifikation (Identifikation)
  - Der Vorgang wird eingehend auf eine Demo-Ebene implementiert/getestet.
- Sprachgruppe
  - Anfangs werden die einzelnen Module und Bereiche der Sprachgruppe anhand eines Diagramms erläutert.
  - Ein großer Hauptteil soll die Wissensrepräsentation sein.
  - Das erste Ziel ist eine Erstellung eines Prototyps innerhalb einer halben Jahres.
  - Die Kommunikation mit den anderen beiden Gruppen wird gesichert:
    - Mit Steuerungsgruppe (Natalie)
    - Mit Mustererkennungsgruppe (N.N.)

- 4 weitere Referate werden in diesem Semester noch gehalten:

- SHRDLU-System
- Sprachgenerierung
- Emotionsanalyse
- Multimodale Maschinen

Als nächste wird der grobe Zeitplan angesprochen. Dieser sieht auch Treffen innerhalb der vorlesungsfreien Zeit vor. Innerhalb der ersten Januarwoche wird ein Gastredner einen Vortrag halten. Die noch ausstehenden Vorträge werden ab der 2. Januarwoche beginnen.

Nun wird das Thema Streik angesprochen. Durch die Auswirkungen des Streiks finden das nächste Mal keine Referate. Stattdessen wird eine kleine Weihnachtsfeier vorgeschlagen. Nach dieser Weihnachtsfeier sollte allerdings noch ein Treffen der Kleingruppen stattfinden. In diesem Zuge wird ein festes Treffen für die Steuerungsgruppe festgelegt. Dieses wird (vorläufig) der Termin freitags nach dem Plenum sein.

- Zwecks der Weihnachtsfeier stellen einige Projektteilnehmer folgendes zur Verfügung:
  - Stefanie wird Kuchen mitbringen
  - BKB wird für Kaffee und Tee sorgen.
  - Tillmann wird den Raum mittels gemütlicher Kerzen beleuchten.
  - Markus wird für vorweihnachtliche Stimmung mit Hilfe von Weihnachtsgebäck sorgen.